

# Haushaltssatzung

## der Stadt Alfeld (Leine) für das Haushaltsjahr 2024

Aufgrund des § 112 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) hat der Rat der Stadt Alfeld (Leine) die am 14.12.2023 beschlossene Haushaltssatzung in der Fassung des Beitrittsbeschlusses vom 28.03.2024 wie folgt beschlossen:

### § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 wird

#### im **Ergebnishaushalt**

mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

|                                    |                |
|------------------------------------|----------------|
| der ordentlichen Erträge auf       | 45.400.700,- € |
| der ordentlichen Aufwendungen auf  | 52.292.100,- € |
| der außerordentlichen Erträge auf  | 0,- €          |
| der außerordentlichen Aufwendungen | 40.100,- €     |

#### im **Finanzhaushalt**

mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

|                                                     |                |
|-----------------------------------------------------|----------------|
| der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | 44.433.900,- € |
| der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | 47.620.800,- € |
| der Einzahlungen für Investitionstätigkeit          | 2.787.000,- €  |
| der Auszahlungen für Investitionstätigkeit          | 7.153.900,- €  |
| der Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit         | 4.366.900,- €  |
| der Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit         | 3.126.000,- €  |

festgesetzt.

### § 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf

**4.366.900,- €**

festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf

**1.415.000,- €**

festgesetzt.

#### **§ 4**

Der Höchstbetrag, bis zu dem Liquiditätskredite im Haushaltsjahr 2024 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

**29.000.000,- €**

festgesetzt.

#### **§ 5**

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr 2024 wie folgt festgesetzt:

##### **1. Grundsteuer**

a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) **530 v.H.**

b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) **530 v.H.**

2. Gewerbesteuer **430 v.H.**

#### **§ 6**

Für die Befugnis des Bürgermeisters, über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen nach § 117 Abs. 1 NKomVG zuzustimmen, gelten Aufwendungen und Auszahlungen bis zur Höhe von

**10.000,- €**

im Einzelfall als unerheblich.

Mehraufwendungen bei internen Leistungsverrechnungen gelten als über- bzw. außerplanmäßig bewilligt.

Alfeld (Leine), 28.03.2024

**Stadt Alfeld (Leine)**  
**Der Bürgermeister**